

Fragebogen zu Praktika im Rahmen des Psychologiestudiums

Dieser Fragebogen soll dazu dienen, die eigenen Erfahrungen bei einem Psychologie-Praktikum an andere weiterzugeben. Anhand dieser Informationen sollen angehende Praktikanten die Möglichkeit haben, sich schon im Voraus ein konkreteres Bild über mögliche Praktikumstätigkeiten zu machen. Bitte fülle den Fragebogen daher möglichst vollständig und sachlich aus und schicke den ausgefüllten Bogen anschließend an **psychopraktikum@gmx.de**

0. Name (optional):

Fachsemester:8

(nach dem du das Praktikum gemacht hast)

1. Wo hast du das Praktikum gemacht? (Einrichtung/ Ort/ Abteilung)

Zentralinstitut für seelische Gesundheit/ Forschungsbereich- Neuropsychologie (Mannheim)

2. Wann und wie lange hast du das Praktikum gemacht?

8 Wochen: August- Oktober 2010

3. Was hast du bei dem Praktikum gemacht? Was waren deine Haupttätigkeiten?

Assistenz bei Aufbereitung&Auswertung von peripherphysiologischen und behavioralen Daten, viel Bürotätigkeiten (Kopieren, Sortieren, aus Ordern Daten raussuchen etc.), Datenanalyse mit SPSS, sehr viel Literaturrecherche zu vorgegebenen Themen/Stichwörtern, Pflege von Literaturdatenbank, Zuschauen/Assistenz bei fMRI Untersuchungen, kognitive Tests, Neuropsychologische Tests, IQ-Tests durchführen, In Therapiegruppen und -stunden hospitieren, Teilnahme an institutsinternen Kolloquien und Vorträgen

4. Was hast du dabei gelernt?

Konfliktgespräche führen (soziale Kompetenz)

5. Wie eigenständig durftest du arbeiten?

überhaupt nicht eigenständig 1 2 3 4 5 sehr eigenständig

6. Wie fordernd war deine Arbeit insgesamt?

stark unterfordernd 1 2 3 4 5 stark überfordernd

7. Wie gut war das Arbeitsklima?

sehr schlecht 1 2 3 4 5 sehr gut

8. Wurde das Praktikum vergütet?

nein Wohnung wurde gestellt Essen wurde gestellt Bezahlung

Sonstige Vergütung:

9. Wie hast du während des Praktikums gewohnt? / Tipps zur Wohnungssuche:

Studentenwerk anschreiben hat geklappt, Zwischenmiete in WG über WG gesucht ebenfalls;

10. Wie hast du von dem Praktikum erfahren?

Eigeninitiative

11. Würdest du das Praktikum weiterempfehlen?

ja nein kommt darauf an

12. Wie würdest du das Praktikum insgesamt bewerten?

sehr schlecht 1 2 3 4 5 sehr gut

13. Weitere Tipps und Anmerkungen:

überforderte Anleiter, die mit ihrer eigenen Arbeit einfach genug zu tun hatten und einfach keinen Nerv, noch groß etwas zu erklären; deswegen bestanden die Aufgaben fast ausschließlich aus HIWI-Tätigkeiten (Kopieren, Sortieren, Literaturrecherche, Copy&Paste von Excel-Tabellen- nur unbezahlt!)- hier halfen auch 2malige konstruktive Gespräche überhaupt nichts!; Vor Praktikumsbeginn klar abgesprochene Bereiche (fMRI Auswertung etc) wurden nicht ermöglicht; Stimmung in der Abteilung (va ggüber Chefs) eher kritisch.

Praktikumsverlauf im einzelnen hängt vom jeweiligen Anleiter ab, tendenziell würde ich von Doktoranden eher abraten, da diese einen riesigen Workload und keine Kapazität zur intensiven Betreuung/Erklärung von Aufgaben haben. Zwischenmenschlicher Kontakt aber ok. Pluspunkt: Neben Forschung sind auch Einblicke in den Klinischen Bereich (Hochschulambulanz, Psychiatrie) möglich. Dennoch: Nach drittem Forschungspraktikum inhaltlich eindeutig das am wenigsten zu empfehlende!

14. eventuelle Angabe der eigenen Kontaktdaten für Nachfragen